



Allgemeine Geschäftsbedingungen - Stand 21.11.2016

1. Geltungsbereich
2. Anmeldung und Vertragsschluss
3. Vertragspartner
4. Lieferbedingungen und Rücktrittsrecht
5. Stornierung von Seminaren, Workshops u.ä.
6. Kursinhalte / Kursorte
7. Zahlungsbedinugngen
8. Datenspeicherung / Dateischutz
9. Urheber-, Markenschutz- und Patentrechte
10. Haftung, Gewährleistung und Garantie
11. Freigabeerklärung
12. Schlussbestimmungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen von ZHI für alle Lieferungen und Leistungen im Rahmen des Online Shops auf www.ZHI.at und der sonstigen angebotenen Leistungen von ZHI (z.B. Seminare u.ä.).

1. Geltungsbereich

1.1 Für alle Leistungen zwischen der ZHI Consulting GmbH, Teybergasse 14 Top 19 in A-1140 Wien, (nachfolgend: „ZHI“) und dem Kunden gelten die AGB der ZHI.

1.2. Im Falle widerstreitender AGB der Vertragspartner gelten ausschließlich die AGB von ZHI. Abweichungen von diesen AGB unterliegen der Schriftform. ZHI behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Ankündigung zu ändern.

1.3 „Vertrags-, Bestell- und Geschäftssprache ist Deutsch“.

2. Anmeldung und Vertragsschluss

2.1. Die Anmeldung zu den Seminaren und sonstigen Leistungen seitens ZHI erfolgt ausschließlich über die Internetseite von ZHI.

2.2. Die Anmeldung ist verbindlich, ein Vertragsschluss kommt jedoch erst mit der Buchungsbestätigung durch ZHI, eine Leistungspflicht seitens ZHI erst mit dem



Eingang der vollständigen Zahlung zustande. Der Klient akzeptiert seine Zahlungspflicht.

2.3. Der Klient bestätigt mit seiner Anmeldung sein Alter von mindestens 18 Jahren. Minderjährige benötigen zur Teilnahme eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten. Sollte ein Studentenrabatt angeboten werden, so gilt dieser erst nach Erbringung eines Studiennachweises seitens des Klienten und nur, wenn der Klient mit Tag der Buchung unter 26 Jahren (das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat) alt ist.

2.4. Mit der Bestellung (bzw. spätestens mit Annahme) der Ware bzw. Leistung anerkennt der Kunde diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abänderungen oder Nebenabreden bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Bestätigung durch vertretungsbefugte Personen unserer Firma und gelten nur für den einzelnen Geschäftsfall. Unsere übrigen Mitarbeiter sind nicht bevollmächtigt, Änderungen oder Nebenabreden zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu vereinbaren. Abweichenden Vertragsbedingungen des Kunden wird ausdrücklich widersprochen. Sie verpflichten uns auch dann nicht, wenn wir Ihnen nicht nochmals nach Eingang bei uns widersprechen. Unsere Leistungen und Lieferungen im Fernabsatz bieten wir nur voll geschäftsfähigen Kunden mit Sitz- bzw. Wohnsitz in Österreich und seinen unmittelbar angrenzenden EU-Nachbarländern an. Ausnahmen hiervon werden durch die Geschäftsleitung abgesegnet. Sollte ein Produkt aus von uns nicht zu vertretenden Gründen nicht binnen vier Wochen lieferbar sein, behalten wir uns vor, von dem Vertrag zurückzutreten. Wenn der Unternehmer die Ware übersendet, geht die Gefahr für den Verlust oder die Beschädigung der Ware erst auf den Verbraucher über, sobald die Ware an den Verbraucher oder an einen von diesem bestimmten, vom Beförderer verschiedenen Dritten abgeliefert wird. Hat aber der Verbraucher selbst den Beförderungsvertrag geschlossen, ohne dabei eine vom Unternehmer vorgeschlagene Auswahlmöglichkeit zu nützen, so geht die Gefahr bereits mit der Aushändigung der Ware an den Beförderer über. Mangels anderer Vereinbarung erwirbt der Verbraucher zugleich mit dem Gefahrenübergang das Eigentum an der Ware.

2.5. ZHI ist weder Reiseanbieter noch Reiseveranstalter, lediglich das Hotel bzw. der dadurch verknüpfte Seminarraum wird über ZHI vermittelt. Für Unterkunft, Verpflegung und alle weiteren Leistungen vor Ort gelten die AGB des jeweiligen Hotels bzw. des Seminarraumanbieters.

3. Vertragspartner

3.1. Zur Teilnahme an den Workshops sind nur Klienten berechtigt, die nicht unter physischen oder psychischen Krankheiten leiden, die geeignet sind, andere Workshopteilnehmer, deren Gesundheit oder den Kurserfolg zu gefährden. ZHI behält sich vor, Kursteilnehmer widrigenfalls des Workshops zu verweisen. In diesem Falle behält ZHI die Workshopgebühr ein, ein Ersatzanspruch des Klienten besteht nicht. Weder ZHI noch einer der Mitarbeiter beabsichtigt die Diagnose oder die Therapie von Krankheiten. Die angebotenen Leistungen ersetzen in keiner Weise den Besuch beim Arzt, Psychiater oder Psychologen. Jede vorgenommene Tätigkeit dient der Persönlichkeitsentwicklung und der mentalen Stärkung gesunder



Menschen. Der Kunde hat für sich selbst zu entscheiden, ob er sich einer Hypnose unterziehen möchte und trägt demnach alle Folgen.

3.2. Der Dienstleistungsanspruch des Klienten ist übertragbar, Vertragspartner bleibt jedoch zu jeder Zeit der Klient. Nicht übertragbar sind Ansprüche aus Verträgen über ermäßigte Angebote und Spezialleistungen. Angebote und Spezialleistungen gelten bis auf Widerruf. Derzeit ermäßigte Angebote und Spezialleistungen sind: Aktionen je nach ausgewiesener Gültigkeit und Kundenrabatte je nach Offert.

3.3. ZHI behält sich vor, die ihr obliegende Leistung durch Subunternehmer erbringen zu lassen.

4. Lieferbedingungen und Rücktrittsrecht

4.1 Die Versendung der Ware erfolgt an die von Ihnen angegebene Lieferanschrift mit Paketdienst oder Post. Wir sind in zumutbarem Umfang berechtigt, Teillieferungen auszuführen. Eine Abholung der Ware ist nicht möglich.

4.2 Die von Ihnen bestellte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Vor vollständiger Bezahlung unserer Forderung ist es Ihnen untersagt, die Ware zu verpfänden, sicherungsweise zu übereignen oder Dritten sonstige Rechte daran einzuräumen. Zwangsvollstreckungsmaßnahmen und andere unsere Rechtsstellung beeinträchtigende Zugriffe Dritter auf die mit unserem Eigentumsvorbehalt behaftete Ware hat uns der Besteller unverzüglich anzuzeigen. Sie haben derartigen Maßnahmen unter Hinweis auf unser Vorbehaltungseigentum sofort zu widersprechen.

4.3. Wenn Sie Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes sind, können Sie binnen einer Frist von 14 Werktagen ab Erhalt der Lieferung der bestellten Ware oder ab Zugang der Buchungsbestätigung von einem geschlossenen Vertrag (oder einer abgegebenen Vertragserklärung) durch schriftliche Erklärung (per E-mail, Fax oder Brief) zurücktreten. Es genügt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird. Bedingung hierfür ist, dass sich die ggf. bereits erhaltene Ware in ungenutztem und als neu wiederverkaufsfähigem Zustand befindet und in der Originalverpackung und einer zusätzlichen, stabilen Umverpackung zurückgeschickt wird. Die Kosten des Versandes gehen zu Lasten des Kunden. Digital Medien und Softwareprodukte wie DVDs, CDs können nur im ungeöffneten Zustand (Herstellersiegel darf nicht gebrochen sein) zurückgenommen werden. Bei Artikeln, die durch Gebrauchsspuren beeinträchtigt sind oder deren Verpackung beschädigt ist, wird von uns ein angemessenes Entgelt für die Wertminderung erhoben. Gleiches gilt, wenn bei Rückgabe der Ware Zubehör (etwa Handbücher, einzelne DVDs oder CDs, etc...) fehlt. Das Rücktrittsrecht unter Punkt 4.3. bezieht sich auf den Versandhandel. Für digitale Downloads besteht kein Rückgaberecht.

4.4. Im Falle des wirksamen Widerrufs durch den Klienten wird ZHI eventuell erhaltene Leistungen zurückerstatten.

4.5. Der Widerruf ist ausgeschlossen, wenn seitens ZHI bereits vertragliche Leistungen erbracht wurden.



4.6. Rücksendungen von physischen Produkten bitte an die folgende Adresse:

ZHI Consulting GmbH
Mag. Benedikt Ahlfeld
Teybergasse 14 Top 19
A-1140 Wien

4.7 Insbesondere für die Online-Plattform der www.ZHI.academy haben sich Nutzer an die auf <http://zhi.academy/kommunikationsrichtlinien> beschriebenen Kommunikationsrichtlinien zu halten. Sollten diese verletzt oder missachtet werden behält sich ZHI das Recht vor, den Kunden-Account (Zugang zur Online-Plattform) nach Ermessen temporär oder dauerhaft zu sperren und Nutzer auch vor Ende der Ablaufzeit von der Plattform auszuschließen.

5. Stornierung von Seminaren, Workshops u.ä.

5.1. Stornierung durch den Klienten

Bei der Anmeldung fällt sofort eine Anzahlung von 200,- EUR an. Diese Anzahlung wird auf den Gesamtpreis angerechnet, wird jedoch auch bei Stornierung oder Umbuchung nicht mehr rückerstattet. Der Platz des Klienten ist erst nach Zahlungseingang seiner Anzahlung bei uns verbindlich reserviert.

Die Stornierung durch den Klienten ist bis zu zwei Tagen vor Beginn des gebuchten Workshops möglich. Bis zu acht Wochen vor Beginn des Workshops ist die Stornierung kostenfrei (einbehalten wird lediglich die verbindliche Buchungspauschale von 200,- EUR). Danach behält ZHI 25% des regulären Workshoppreises ein (Die Buchungspauschale von 200,- EUR ist stets anzurechnen). Bei einer Stornierung zwischen vier bis zwei Wochen vor Beginn des Workshops werden 50% des Workshoppreises fällig. Bei einer Stornierung weniger als zwei Wochen vor Beginn des Workshops wird der gesamte Workshoppreis fällig.

5.2. Stornierung durch ZHI (Veranstaltungsausfall)

ZHI behält sich im Bedarfsfalle die Verlegung oder Stornierung eines Seminars vor, ein Anspruch erwächst dem Klienten hieraus nicht. Ebenso hat der Klient in diesem Falle keinen Anspruch auf Verdienstausschlaggeld oder sonstigen Schadensersatz. Wird

ein Seminar seitens ZHI storniert, so erteilt ZHI dem Klienten als Ersatz für die ausgefallene Leistung einen Gutschein für ein äquivalentes ZHI-Seminar. ZHI behält

sich vor, anstatt dessen die bereits bezahlten Seminargebühren innerhalb von 14 Werktagen zurückzuerstatten.

5.3. ZHI behält sich vor, Workshops, welche eine Mindestanzahl an Teilnehmern nicht erreichen oder deren Durchführung von ZHI unverschuldet unmöglich wird, bis zu 2 Tagen vor Workshopbeginn abzusagen. In beiden Fällen wird dem Teilnehmer entweder ein Ausweichtermin angeboten oder ein bereits gezahlter Betrag in Form eines Gutscheines für einen äquivalenten ZHI-Workshop zurückerstattet.



5.4 Widerrufsrecht

Verbraucher gem. KSchG haben im Falle eines Dienstleistungsvertrags oder von digitalen Inhalten, die nicht auf einem körperlichen Datenträger geliefert werden (Downloads oder Streaming) das Recht, binnen vierzehn Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss uns der Verbraucher mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. Brief, Telefax oder E-Mail) über seinen Entschluss informieren, diesen Vertrag zu widerrufen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

5.5 Folgen des Widerrufs

Wenn der Verbraucher diesen Vertrag widerruft, haben wir ihm alle Zahlungen, die wir von ihm erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt wurde), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das der Verbraucher bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden dem Verbraucher wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Bei Kaufverträgen, für die wir nicht angeboten haben, im Fall des Widerrufs, die Waren selbst abzuholen, können wir die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis der Verbraucher den Nachweis erbracht hat, dass er die Waren zurückgesandt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Wenn der Verbraucher im Zusammenhang mit dem Vertrag Waren erhalten hat, hat er die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns oder an zurückzusenden oder zu übergeben.

Die Frist ist gewahrt, wenn der Verbraucher die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absendet. Sie tragen die Kosten der Rücksendung der Waren

Der Verbraucher muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn der Wertverlust auf einen über die Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren hinausgehenden Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Hat der Verbraucher verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so hat er uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem er uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichtet, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.



Der Verbraucher hat kein Rücktrittsrecht bei Fernabsatzverträgen über:

- Dienstleistungen, wenn der Unternehmer, auf Grundlage einer ausdrücklichen Bestätigung des Verbrauchers über dessen Kenntnis vom Verlust des Rücktrittsrechts bei vollständiger Vertragserfüllung, noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung begonnen hat und die Dienstleistung vollständig erbracht wurde,
- Waren oder Dienstleistungen, deren Preis von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat und die innerhalb der Rücktrittsfrist auftreten können,
- Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind,
- Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde,
- Waren, die versiegelt geliefert werden und aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder aus Hygienegründen nicht zur Rückgabe geeignet sind, sofern deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- Waren, die nach Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden,
- alkoholische Getränke, deren Preis bei Vertragsabschluss vereinbart wurde, die aber nicht früher als 30 Tage nach Vertragsabschluss geliefert werden können und deren aktueller Wert von Schwankungen auf dem Markt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat,
- Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware, die in einer versiegelten Packung geliefert werden, sofern deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierte mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen über die Lieferung solcher Publikationen,
- Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Vermietung von Kraftfahrzeugen sowie Lieferung von Speisen und Getränken und Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen erbracht werden, sofern jeweils für die Vertragserfüllung durch den Unternehmer ein bestimmter Zeitpunkt oder Zeitraum vertraglich vorgesehen ist,
- die Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger gespeicherten digitalen Inhalten, wenn der Unternehmer – mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers, verbunden mit dessen Kenntnisnahme vom Verlust des Rücktrittsrechts bei vorzeitigem Beginn mit der Vertragserfüllung, und nach Zurverfügungstellung einer Ausfertigung oder Bestätigung noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist mit der Lieferung begonnen hat,
- bei Verträgen über dringende Reparatur- oder Instandhaltungsarbeiten, bei denen der Verbraucher den Unternehmer ausdrücklich zu einem Besuch zur Ausführung dieser Arbeiten aufgefordert hat. Erbringt der Unternehmer bei einem solchen Besuch allerdings weitere Dienstleistungen, die der Verbraucher nicht ausdrücklich verlangt hat, oder liefert er Waren, die bei der Instandhaltung oder Reparatur nicht unbedingt als Ersatzteile benötigt werden, so steht dem Verbraucher hinsichtlich dieser zusätzlichen Dienstleistungen oder Waren das Rücktrittsrecht zu,
- bei Verträgen, die auf einer öffentlichen Versteigerung geschlossen werden.



5.6 Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, senden Sie bitte eine eMail an office@zhi.at mit folgendem Inhalt:

Bestellt am: ...

Erhalten am: ...

Name des Verbrauchers: ...

Anschrift des Verbrauchers: ...

Datum: ...

6. Kursinhalte / Kursorte

6.1. Für den Inhalt der Workshops und deren Lehrstoff sind die Trainer verantwortlich. Innerhalb der gleichen Kurse kann es daher zu Abweichungen bei der

Schwerpunktsetzung der Trainer kommen. ZHI behält sich vor, den Trainer im Bedarfsfalle zu wechseln.

6.2. Die Kursinhalte sind weder medizinischer noch psychotherapeutischer Natur, ein Erfolg wird nicht geschuldet.

6.3. ZHI behält sich die kurzfristige Bekanntgabe des Veranstaltungsortes bzw. dessen Änderung vor, ein gesonderter Anspruch erwächst dem Klienten hieraus nicht.

6.4. Mit der Anmeldung zu ZHI Seminaren stimmt der Klient zu, gegebenenfalls auf Video aufgezeichnet zu werden um eine Analyse sowie weitere kommerzielle Verarbeitung des aufgenommenen Materials (z.B. in Form von DVDs oder Videos, die öffentlich abrufbar sind) zu ermöglichen. Wünscht der Klient dies nicht, so muss er ausdrücklich und vor Beginn des Seminars darauf hinweisen.

7. Zahlungsbedingungen

7.1 Die Zahlung für die bestellten Leistungen ist entweder in bar zum Workshop mitzubringen oder innerhalb von zwei Wochen nach Buchung und ohne jeglichen Abzug auf folgendes Konto anzuweisen:

FIRMENKONTO – ÖSTERREICH

Inhaber: ZHI.at - Mag. Benedikt Ahlfeld

Kreditinstitut : BAWAG

Kontonummer: 04110104664

Bankleitzahl : 14000

IBAN : AT791400004110104664

SWIFT-BIC : BAWAATWW

7.2. Zahlungen sind grundsätzlich für den Empfänger kostenfrei zu leisten. Dies gilt auch für Zahlungen aus dem Ausland und auch dann, wenn eine Transaktionsgebühr



anfällt. Die Kosten des Zahlungsverkehrs gehen immer zu Lasten des Veranlassers der Transaktion.

7.3. Vor Eingang der Workshopgebühr ist ZHI nicht verpflichtet, Leistungen zu erbringen.

7.4 Die angegebenen Preise sind Tagespreise und gültig ist der am Bestelltag angegebene Verkaufspreis. Alle Preise verstehen sich - soweit nicht anders angegeben - als Barzahlungspreise einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Die durch den Versand entstehenden Kosten und die Nachnahmegebühr sind in den Preisen nicht enthalten (siehe nächsten Punkt). Bei offensichtlichen Fehlern behält sich ZHI vor, den korrekten Preis zu berechnen. Die Bezahlung erfolgt per Vorkasse, Abbuchung via moneybookers, Nachnahme oder bei Abholung/Coaching in Bar.

7.5 Die gewichtsabhängigen Versandkosten werden in einer Tabelle beim Bestellvorgang dargestellt. Die Nachnahmegebühr ist in den bei der Bestellung ersichtlichen Versandkosten bereits enthalten.

7.6 Sollte der Zahlungseingang nicht innerhalb von 14 Tagen feststellbar sein, wird eine Zahlungserinnerung versendet.

7.7 Sollte der Zahlungseingang nach 21 Tagen nicht erfolgt sein, wird eine Mahngebühr von 25€ verrechnet.

7.8 Sollte der Zahlungseingang auch nach Mahnung nicht innerhalb von einer Woche erfolgen wird die Bestellung an ein Inkasso Büro übergeben.

7.9 Bei Zahlungsverzug sind sämtliche Mahn- und Inkassospesen zu ersetzen.

8. Datenspeicherung / Datenschutz

8.1 Ihre personenbezogenen Daten werden nach der strengen Vorschrift des geltenden österreichischen Datenschutzrechts erhoben, verarbeitet und genutzt. Wir setzen Sie davon in Kenntnis, dass wir Ihre Daten, soweit dies im Rahmen der Geschäftsabwicklung notwendig (Rechnungswesen, Kundenpflege) und im Rahmen des Datenschutzgesetzes zulässig ist, EDV-mäßig speichern und verarbeiten. Wir verpflichten uns jedoch, die uns im Rahmen der getätigten Bestellung zugekommenen Daten des Kunden streng vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Auf Verlangen werden personenbezogene Daten gelöscht oder es kann persönlich nach Absprache im erforderlichen Umfang Einsicht genommen werden.

8.2 Für Fehler in der Übertragung der Daten übernehmen wir keinerlei Haftung.

8.3 Möchten Sie Auskunft über Ihre Datenspeicherung, so bitten wir Sie uns über www.ZHI.at/kontakt zu kontaktieren.

9. Urheber-, Markenschutz- und Patentrechte

9.1. ZHI trägt Sorge, mit seinen Produkten keine Schutzrechte zu verletzen. Sollte der Klient gleichwohl von einer Schutzrechtsverletzung Kenntnis erlangen, so hat er ZHI sofort von dieser Schutzrechtsverletzung zu unterrichten.



9.2. Als Kursvor- und -nachbereitungsunterlagen werden je nach Workshop urheberrechtlich geschützte Texte und multimediale Daten ausgegeben. Diese Kursunterlagen sind ausschließlich zur persönlichen Verwendung bestimmt. Jegliche Vervielfältigung, Nachdruck oder Übersetzung und Weitergabe an Dritte ohne ausdrückliche Zustimmung durch ZHI, auch von Teilen der Unterlagen, sind nicht gestattet und bedeuten eine Urheberrechtsverletzung, die straf- und zivilrechtlich verfolgt wird. Auch die Workshopinhalte sind urheberrechtlich geschützt, jede unbefugte Aufnahme, Abschrift, Vervielfältigung, Übersetzung oder Weitergabe an Dritte wird straf- und zivilrechtlich verfolgt. Versteckte Berichterstattung über Workshopablauf oder Teilnehmer ist ohne schriftliche Genehmigung verboten. Die Presse ist angehalten, im Vorhinein verbindliche Absprachen mit ZHI zu treffen. Zuwiderhandlung wird straf- und zivilrechtlich verfolgt.

9.3 Aufgrund von u.a. zertifizierungsrechtlichen Bedingungen und der Vorbeugung von der Weitergabe geistigen Eigentums von ZHI ist es Teilnehmern, die bei Buchung ihres ersten ZHI Seminars oder Workshops noch nicht aktiv als Trainer im Segment NLP, Hypnose oder systemischem Coaching (zB Aufstellungen) arbeiten, bis zum Abschluss des ZHI Quality Coach oder einer vergleichbaren Ausbildung (z.B. NLP-Trainer der Society of NLP, Lebens- und Sozialberater, Hypnose-Coach auch bei Fremdanbietern usw.) untersagt, diese Tätigkeit in einem Zeitraum bis 2 Jahre nach Abschluss der zuletzt bei ZHI besuchten Ausbildung auszuüben (Konkurrenzklausele). Ausnahme hiervon gilt ausschließlich für Personen, die bereits vor dem ersten Besuch eines ZHI Seminars oder Workshops aktiv als Trainer in diesen Bereich tätig waren oder, wenn bereits vor Ablauf der 2-jährigen Frist eine dem Quality Coach vergleichbare Ausbildung (wie oben angeführt) erfolgreich absolviert wird. Desweiteren befähigt die schriftliche Bestätigung seitens ZHI im Einzelfall und nur nach Absprache diese 2-jährige Frist auszusetzen oder in Inhalt, Umsetzung oder Fristigkeit zu verändern.

9.4. Die Homepage, der Online-Shop, die Übersichtsseiten, das Forum sowie die Sammlung der Beiträge in diesem Angebot sind urheberrechtlich geschützt. Die Seiten dürfen nur zum persönlichen Gebrauch vervielfältigt, Änderungen nicht vorgenommen und Vervielfältigungsstücke weder verbreitet noch zur öffentlichen Wiedergabe benutzt werden. Die einzelnen Beiträge sind ebenfalls urheberrechtlich geschützt.

10. Haftung, Gewährleistung und Garantie

10.1. Die Workshops von ZHI sind für physisch und psychisch gesunde Menschen konzipiert. Menschen mit gesundheitlichen Vorschäden nehmen an den Workshops auf eigene Gefahr teil, für aus Vorschäden resultierende weitere Schäden übernimmt ZHI keine Haftung.

10.2. ZHI weist ausdrücklich darauf hin, dass Praxisteile immer einem besonderen Risiko unterliegen. Alle Teilnehmer sollen sich den Anforderungen des Workshops gewachsen fühlen. Die Teilnahme geschieht auf eigene Verantwortung des Klienten.

10.3. ZHI haftet lediglich für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, i.ü. nach den gesetzlichen Regelungen.



10.4. Schaden, die durch den Klienten hervorgerufen worden sind, sind von diesem innerhalb von zwei Wochen nach Zahlungsaufforderung durch Überweisung an ZHI auszugleichen.

10.5. Eine Haftung für die Inhalte fremder Links auf den Webseiten von ZHI übernimmt diese nicht, Inhalte fremder Links macht sie sich nicht zu eigen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hinterlegten Informationen kann ZHI keine Gewähr übernehmen. Die Haftung für Schäden, die sich direkt oder indirekt aus der Verwendung der Website und der darin enthaltenen Informationen ergeben können, ist ausgeschlossen.

10.6. Bei berechtigten Rügen von Mängeln innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist und Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen erfolgt nach unserer Wahl kostenlose Verbesserung bzw. Nachtrag des Fehlenden oder Ersatzlieferung in angemessener Frist. Ausgeschlossen ist der Ersatz für Folgeschäden, sonstige unmittelbare Schäden und Verluste oder entgangenem Gewinn aus mangelhafter, unterbliebener oder verspäteter Lieferung.

Eine Haftung für Personenschäden sowie eventuelle Ersatzansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz werden durch die vorstehenden Bestimmungen nicht beschränkt. Auftretende Mängel sind - ohne dass für den Kunden, der Konsument im Sinne des KSchG ist, bei Unterlassung nachteilige Rechtsfolgen verbunden wären - möglichst bei Lieferung bzw. nach Sichtbarwerden bekannt zu geben. Wenn der Kunde Unternehmer im Sinne des KSchG ist, hat er die gelieferte Ware bzw. die erbrachte Leistung nach Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit, Richtigkeit und sonstige Mängelfreiheit zu überprüfen. Eventuelle Mängel sind unverzüglich, spätestens jedoch fünf Werkzeuge nach Erhalt der Ware bzw. Leistung, bei sonstigem Verlust aller ihm aus bei einer ordnungsgemäßen Untersuchung erkennbaren Mängeln zustehenden Ansprüche schriftlich zu rügen.

10.7. ZHI übernimmt keine Garantie für die von Fremdherstellern angebotenen Produkte. Sollten diese Produkte Mängel aufweisen, so bitten wir den Kunden sich mit der Rechnung direkt an der Hersteller zu wenden.

10.8. Auf alle Produkte von ZHI (ausgenommen Coaching) gilt eine Garantie für den einwandfreien Zustand der Lieferung. Allfällige Probleme bei dem Abspielen von CDs oder DVDs fallen ausdrücklich nicht unter Garantie, da diese vom Kunden durch mangelhafte Hardware oder Abspielgeräte verursacht werden können. ZHI übernimmt nur insoweit Ersatz, sollten die Produkte oder Datenträger bereits bei Eintreffen der Lieferung beschädigt sein. Für Fragen zur Garantie können Sie sich an folgende E-Mail-Adresse wenden: office@zhi.at

11. Freigabeerklärung

11.1. ZHI behält sich das Recht vor, alle erbrachten Dienstleistungen auf gängigen Speichermedien (Audio & Video) aufzunehmen, zu archivieren und publizieren.

11.2 Die Teilnehmer geben mit Buchung der ZHI Dienstleistungen die Erklärung ab, alle Rechte an ZHI betreffend Publizierung, Wiedergabe und öffentl. Vorführung und Verbreitung abzutreten.



11.3 Diese Freigabeerklärung gilt unbeschränkt auf alle Veröffentlichungsformen und (un-)kommerzielle Publikationen seitens ZHI. Der Klient ist nur nach Absprache mit ZHI berechtigt, aufgenommenes und ihn betreffendes Material zu verwenden.

11.4 Es gelten die allgemeinen Urheberrechte für ZHI.

12. Schlussbestimmungen

12.1. Der Gerichtsstand für Verbraucher richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Ansonsten gilt als Gerichtsstand das sachlich zuständige Gericht des Firmensitzes. Es gilt österreichisches Recht, sofern Bestimmungen zum Schutz der Konsumenten nicht dagegen sprechen.

12.2. Für alle Rechtsbeziehungen zwischen ZHI und dem Klienten gilt ausschließlich das Recht der Republik Österreich.

12.3. Nebenabreden und zusätzliche Bestimmungen, welche von dieser AGB abweichen, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

12.4. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages einschließlich dieser Regelungen ganz oder teilweise unwirksam sein, oder sollte der Vertrag eine Lücke aufweisen, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen Regelungen. Aus dem Umstand, dass wir einzelne oder alle der uns entstehenden Rechte nicht ausüben, kann ein Verzicht auf diese Rechte nicht abgeleitet werden.

12.5 Bei Vertragsuneinigkeiten akzeptieren wir den Internetombudsmann und den Verein österreichisches E-Commerce-Gütezeichen als außergerichtliche Schlichtungsstelle, dies allerdings ohne Verzicht auf den ordentlichen Rechtsweg.

Internet Ombudsmann

österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation

Margaretenstraße 70

A-1050 Wien

12.6 Unseren Kundendienst erreichen Sie unter Tel. Nr. +43 7477-438-57 oder office@zhi.at.